

SeHCAT™

Diagnostik vor Therapie

Die chologene Diarrhoe (BAM oder BAD*¹) ist eine unterdiagnostizierte¹ und unterbehandelte^{1,2} Störung, die häufig die Ursache von chronischem Durchfall ist. Der SeHCAT™-Test ist, in klinischen Studien, das Referenzverfahren für den Nachweis eines Gallensäurenverlustes.²

Auch Patienten mit z. B. CED*² (wie Morbus Crohn) oder mit bestimmten Störungen bzw. nach bestimmten Operationen am Verdauungsapparat (wie Cholezystektomie) können ein Gallensäurenverlustsyndrom haben, das mit SeHCAT eindeutig diagnostizierbar ist.²

SeHCAT ist ein nuklearmedizinischer Test mit hoher Sensitivität¹ und wird von den gesetzlichen Krankenkassen voll erstattet.*³ Der Schweregrad der Erkrankung wird mit SeHCAT eindeutig bestimmt.³



bit.ly/sehcat



Mehr erfahren

4 Millionen

leiden in Deutschland schätzungsweise an chronischem Durchfall.²

33 %

der Reizdarmpatienten mit Durchfall leiden an chologener Diarrhö.^{1,3-5}

87 % / 93 %

Mit 87 % Sensitivität und 93 % Spezifität bietet der SeHCAT Test eine zuverlässige und schnell durchführbare Diagnose.⁶

*¹ BAM: bile acide malabsorption; BAD: bile acid diarrhea

*² chronisch entzündliche Darmerkrankungen des terminalen Ileums

*³ im Rahmen der Zulassung

1. Mottacki, N. et al. Review article: bile acid diarrhoea – pathogenesis, diagnosis and management. *Aliment. Pharmacol. Ther.*; 43 (8): 884-98 (2016).

2. Storr, M. et al. Chologene Diarrhö, Stiefkind der chronischen Diarrhö – Prävalenz, Diagnostik und Therapie. Update 2021. *Z Gastroenterol* 59: 1-12 (2021).

3. Wedlake, L. et al. *Aliment Pharmacol Ther* 2009; 30: 707-717.

4. Mönnikes, H. *Forum Sanitas* 2020; 2: 3-5

5. Slattery, S.A. et al. *Aliment. Pharmacol. Ther.* 2015; 42: 3-11

6. Lyutakov et al. *BMC Gastroenterology* (2019) 19:185

SeHCAT™

370 kBq, Hartkapsel

Zusammensetzung

Eine Kapsel enthält am Kalibriertermin 370kBq Taurselcholsäure (75Se).

Sonstige Bestandteile: Taurselcholsäure, Natriummonohydrogenphosphat-Dihydrat (Ph.Eur.), Wasser für Injektionszwecke, Gelatine, Titandioxid (E171), Chinolingelb (E104), Erythrosin (E127), Natrium-dodecylsulfat, Essigsäure.

Anwendungsgebiete

Dieses Arzneimittel ist nur für diagnostische Zwecke bestimmt. Taurselcholsäure (75Se) wird zur Untersuchung der Gallensäurenresorption bzw. des Gallensäurenverlusts sowie zur Beurteilung der Ileumfunktion angewendet

- zur Differentialdiagnose chronischer Diarrhoen als Folge vermehrter Gallensäureausscheidung, z. B. bei chronisch entzündlichen Erkrankungen des terminalen Ileums wie Morbus Crohn.
- zur Ermittlung der Ileumfunktion nach Operation im intestinalen Bereich und nach Strahlentherapie im Bereich des Abdomens.
- als zusätzlicher diagnostischer Test bei Patienten mit chronischer Diarrhoe, wenn Störungen der Gallensäurenresorption in Betracht zu ziehen sind.

Gegenanzeigen

- Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder gegen einen der sonstigen Bestandteile.
- Schwangerschaft.

Kinder und Jugendliche: Die Anwendung von SeHCAT™ ist bei Kindern kontraindiziert. Über die Anwendung bei Kindern liegen keine Daten vor. Patienten mit schweren Leberfunktionsstörungen oder Cholestase: Die Anwendung von SeHCAT™ ist bei diesen Patienten wegen der erhöhten Strahlenexposition der Leber kontraindiziert.

Anwendungseinschränkungen

Bei jedem Patienten ist sorgfältig zwischen dem zu erwartenden Nutzen und dem mit der Strahlen-

exposition verbundenen Risiko abzuwägen. Um die benötigte diagnostische Information zu erhalten, darf die anzuwendende Aktivität nicht höher als erforderlich bemessen werden. Bei Patienten mit Leberfunktionsstörung ist eine sorgfältige Abwägung des Nutzen/ Risiko-Verhältnisses erforderlich, da es zu einer erhöhten Strahlenbelastung kommen kann. Dieses Arzneimittel enthält Natrium: 3,01 mmol/Kapsel. Bei Patienten, die eine kochsalzarme Diät einhalten müssen, ist dies zu berücksichtigen. Bei Auftreten von Überempfindlichkeitsreaktionen, einschließlich anaphylaktischer Reaktionen, darf keine weitere Zufuhr des Arzneimittels erfolgen. Falls notwendig, sind entsprechende Gegenmaßnahmen einzuleiten. Um im Notfall unverzüglich reagieren zu können, sollten entsprechende Instrumente (u. a. Trachealtubus und Beatmungsgerät) und Medikamente griffbereit sein. Bei gleichzeitiger Gabe von Cholestyramin-haltigen Arzneimitteln wird die Ausscheidung von Taurselcholsäure (75Se) beschleunigt. Eine Cholestyramintherapie ist daher mindestens 1 – 2 Tage vor Anwendung von Taurselcholsäure (75Se) bis zum Ende der Untersuchung abzusetzen. Frauen im gebärfähigen Alter: Falls es erforderlich ist, an einer Frau im gebärfähigen Alter ein radioaktives Arzneimittel anzuwenden, so ist festzustellen, ob eine Schwangerschaft vorliegt. Grundsätzlich muss von einer Schwangerschaft ausgegangen werden, wenn die Menstruation ausgeblieben ist. Im Zweifelsfall einer möglichen Schwangerschaft (wenn eine Menstruation ausgeblieben ist, die Periode sehr unregelmäßig ist, etc.) sollten alternative Untersuchungsmethoden ohne ionisierende Strahlung angeboten werden. Stillzeit: Vor Anwendung eines radioaktiven Arzneimittels an einer stillenden Mutter ist zu prüfen, ob die Anwendung auf einen Zeitpunkt nach dem Abstillen verschoben werden kann und welches Radiopharmazeutikum im Hinblick auf eine möglichst geringe

Ausscheidung von Radioaktivität in die Muttermilch am besten geeignet ist. Falls eine Anwendung von Taurselcholsäure (75Se) während der Stillzeit erforderlich ist, muss abgestellt werden.

Nebenwirkungen

Erkrankung des Immunsystems:

Nicht bekannt: Überempfindlichkeit. Sehr selten wurde über Überempfindlichkeitsreaktionen nach Verabreichung von Taurselcholsäure (75Se) berichtet; ein Kausalzusammenhang konnte jedoch nicht eindeutig nachgewiesen werden. Ionisierende Strahlen können Krebs und Erbgutveränderungen verursachen. Da die effektive Strahlendosis bei Gabe einer Kapsel mit 370 kBq bei 0,26 mSv liegt, sind diese Nebenwirkungen mit geringer Wahrscheinlichkeit zu erwarten.

Warnhinweis:

Radioaktives Arzneimittel



Verschreibungspflichtig.

Stand der Information: April 2019

GE Healthcare Buchler GmbH & Co. KG
Gieselweg 1, 38110 Braunschweig

© 2023 GE HealthCare. GE ist eine Marke der General Electric Company und wird unter Markenlizenz verwendet. SeHCAT™ ist eine Marke von GE HealthCare.
Approval: JB01574DE.